

Marktgemeinde Langquaid - April 2007

Standortflyer

Datum: 20.04.07

Verfasser: PLANWERK

E-Mail: haas@planwerk.de

Mit dem erstellten Standortflyer werden Unternehmen gezielt angesprochen:

MARKT LANGQUAID
FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Der Markt Langquaid wurde als eines von drei Programmgebieten in Niederbayern im Jahr 2004 in das Bundesförderprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen.

Langquaid hat 2005 den Sonderpreis „Zukunftsbauwerk Bayern 2007“ für das beispielhafte ganzheitliche Konzept des Marktes erhalten.

Die Marktgemeinde Langquaid ist eine der 10 Modellkommunen des Projekts „Leben findet innen Stadt.de“ der Oberen Bauabteilung beim Bayerischen Staatsministerium des Innern.

Verkehrsanbindung
Acht: Der direkte Anschluss an die Fernverkehrsroute durch die Autobahn umschwenkte Langquaid/Haas (A92) garantiert schnelle Erreichbarkeit.

Bau/Fahrer: Der Markt Langquaid ist im Regensburger Verkehrsverbund eingegliedert.

Flugweg: Der München-Fregeneuf-Strahl Flugplatz ist ca. 1 Stunde entfernt.

Langquaid - Adresse zum Erfolg
Markt Langquaid
Herbert Bloschek, Erster Bürgermeister
Mühlplatz 24
84063 Langquaid
Tel.: 09452/912-21
Fax: 09452/912-42
E-Mail: rahm@ml.langquaid.de
www.langquaid.de

Im Herzen der Wirtschaftsregion Regensburg – Landshut – Ingolstadt

Die von kleinen und mittelständischen Unternehmen geprägte Wirtschaftsstruktur wird ergänzt durch international agierende Unternehmen.
Ludwig Wagner | L.W. | METRONIC | ...

ibw* - Juwel in der zweiten Reihe
Im Markt Langquaid ist ein historisches, den vergangenen Jahrhunderten des ländlichen, in unmittelbarer Nähe zum Markt Regensburg von gut 2.000qm überbaubarer Fläche in zentraler Lage attraktiv zu entwickeln. In Kombination mit mehreren sehr und vielfältige Nutzungsmöglichkeiten (Wohnen, in der Nähe für Stadtraum und der Technischen Universität München, die sich dort befindet) und dazu eine neue, moderne Nutzung wie Wohnen, Arbeit oder Freizeit werden in aufeinander mit höchster Flexibilität einhergehen.

Ansiedlungsflächen in Zentrumsnähe
22.000 m² freie, verbauete Fläche in unmittelbarer Nähe zum Marktplatz bietet beste Voraussetzungen für Ansiedlungen vor allem im Bereich des Einzelhandels. Die geplante Entwicklung hin zu einem integrierten Standort in zentraler und fußgängerlicher Nähe zum Zentrum mit einem vollintegrierten Bereich (Wohnen), Discouters und Fachmärkten, die ganz gut vernetzt mit Parkplätzen, eröffnet weitere Möglichkeiten und Chancen für die aufstrebende Marktgemeinde. Die Ansiedlungsoptionen liegen bei Einzelhandelsflächen vom März 2006 (PLANWERK) in folgenden Bereichen:
■ Nahrung und Genussmittel: über 500 m²
■ Bekleidung: 300 m²
■ Baumärkte/Interiormärkte: 750m²

Das Einkaufszentrum
Das Ortszentrum stellt mit knapp 7.000m² Verkaufsfläche im Bereich Einzelhandel den zentralen Versorgungsbereich des Marktes Langquaid und bietet seinen Kunden einen attraktiven Branchenmix. Die gute Erreichbarkeit und die direkten Parkmöglichkeiten vor Ort sorgen für eine hohe Kundendichte im Zentrum. Eine große Anzahl von Betrieben aus den Bereichen Einzelhandel und Dienstleistung unterstreicht dem Kunden ein breites Angebot und trägt in einem historischen Ambiente zum Bummeln und Verweilen ein. Vielfältige gastronomische Einrichtungen tragen zum angenehmen Ambiente des Ortes bei. Ziel und Bestehen des Marktes Langquaid ist es, dieses ansprechende Angebot noch weiter zu vervollständigen. Durch zusätzliche Ansiedlungen in den Bereichen Bekleidung, Spielwaren, Sportartikel und Sportartikel, Bücher, Schreibwaren, Haus-, Elektrogeräte und Unterhaltungselektronik, Schmuck, Uhren, Schuhe, Lederwaren und Fotozubehör würde sich eine weitere Steigerung der örtlichen Attraktivität einstellen.

Gebäude Kaufkraft: 11,7 Mio. €
Kaufkraft: 28,6 Mio. €
Kaufkraft Mieten: 14,7 Mio. €

Sozialzentrum
Zentrumnah werden in Langquaid integrierte Wohn- und Pflegeeinheiten für Senioren entstehen. In dem modernen und zeitgemäßen Zentrum sollen darüber hinaus soziale Einrichtungen der Marktgemeinde gebildet werden. Als Begegnungsorte von Alt und Jung wird diese Einrichtung zukunftsweisende Akzente für die Region.

Kultur- und Bildungstourismus im NaturSinnesGarten ARCHE
In ehemaligen „Kornkassen“ der Wittelsbacher Herzöge aus dem 13. Jh. wird zu Beginn des Jahres 2007 ein barockisiertes Erlebniszentrum seine Pforten öffnen. Das außergewöhnliche Areal eignet sich für Tagungen, Schulen und Ausbildergruppen, Firmen, Kinder, Jugend, Seniorengruppen und Vereine soll mit Sinneswegen und Spielbereichen zum Mitmachen und Entdecken einladen. Bei voller Auslastung rechnet der Träger BA Arche gGmbH mit etwa 30.000 Besuchern im Jahr. Der Einzugsbereich dieses innovativen Modellprojektes reicht damit weit über die Grenzen Langquaid hinaus.

Öffentlich-private Kooperationen zur Standortentwicklung

Modellprojekt der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern

info@lebenfindetinnenstadt.de
www.lebenfindetinnenstadt.de